

05-2022 Änderungen vorbehalten

KONTAMINATIONSMONITOR CoMo-170 ZS

Mobiler Kontaminationsmonitor mit dünnschichtigem Plastikszintillationsdetektor zur hochempfindlichen Messung von α - und β -/ γ -Kontaminationen

Produkteigenschaften

Die Geräteversion CoMo-170 ZS ist von der Systemtechnologie identisch mit der Standardversion des mobilen Kontaminationsmonitors CoMo-170. Dieses System hat sich mit ca. 6.000 Geräten im praktischen Einsatz des Strahlenschutzes bewährt. Die ZS-Version unterscheidet sich im Wesentlichen durch die Software und ist speziell auf den Einsatz des Zivil- und Katastrophenschutzes optimiert.

Systemeigenschaften

- Innovative Technologie basierend auf einem ZnS-beschichteten Plastikszintillationsdetektor kein gasgefüllter oder gasgespülter Detektor!
- α und β -/y-Kontaminationsmessungen mit nur einem Detektor. Kein Detektorwechsel notwendig.
- Trennung von α- und β-/y-Strahlung
- Simultane oder selektive Anzeige von α und β -/y-Kontaminationsmessung
- Das Messsystem erkennt und signalisiert automatisch, ob α-Strahlung vorhanden ist.
- Hohe physikalische Empfindlichkeit (typische Wirkungsgrade siehe Tabelle)
- 170 cm² Detektorfläche Damit sind effektive Kontrollen auch von großen Flächen möglich.
- Bei evtl. Beschädigungen der Detektorfolie (alubedampfte Mylarfolie) ist eine einfache und schnelle Reparatur durch punktuelles Aufkleben einer Mylarfolie auf die beschädigte Stelle möglich. Alternativ kann der komplette Folienrahmen ausgetauscht werden.
- Mikrocontrollergesteuerte Messelektronik
- Gut ablesbare digitale Messwertdarstellung. Zusätzlich kann eine analoge Balkenanzeige zugeschaltet werden auch als Relativanzeige zum Alarmwert.
- Messwertanzeige der Impulsrate (Ips). Anzeige der α- oder β-/γ-Impulsrate. Alternativ ist eine gleichzeitige Messwertanzeige der α- und β-/γ-Impulsrate möglich.
- Im Expertenmodus kann auch die nuklidbezogene Messung in Bq, Bq/cm² freigeschaltet werden
- Messung und Subtraktion des Nulleffektes möglich (Anzeige des Netto- oder Brutto-Messwertes)
- Automatischer Selbsttest
- Bedienerfreundliche Benutzeroberfläche, Bedienung über 5 Funktionstasten
- Einstellungen und Messwertparameter durch Code geschützt
- Ohrhörer für akustischen Alarm oder akustische Einzelimpulsanzeige anschließbar
- Messsystem auch bei -20 °C einsetzbar.
- USB-Schnittstelle zur Verbindung des CoMo mit einem PC
- PC-Software zum Auslesen und Weiterverarbeiten der gespeicherten Messdaten
- PC-Software zur PC-gestützten Parametrierung des Messgerätes oder von speziellen Messaufgaben
- Software Aktualisierung über PC möglich
- Ahnliche Version CoMo-170 F ist für den Feuerwehreinsatz geprüft (Zulassung K/FW/IdF 110213).

Tel.: 03303 / 50 40 66

Fax.: 03303 / 50 40 68



Radionuklid Empfindlichkeit Mittelwerte aus Messungen mit	
100-cm²-Präparaten	
Am 241	ca. 20 %
U 238	ca. 22 %
Sr 90	ca. 41 %
Cs 137	ca. 35 %
l 131	ca. 21 %





05-2022

Änderungen vorbehalten

Technische Daten

Detektortyp: Dünnschichtiger Plastikszintillationsdetektor mit ZnS-Beschichtung,

mit aluminiumbedampfter Mylarfolie (2 x 2 µm) und engmaschigem Wabengitter,

zusätzliche Kunststoffkappe als Transportschutz

Detektorgröße: 170 cm²

Nulleffekt: α -Messbetrieb: ca. 0,1 lps, β -/y-Messbetrieb: ca. 15 – 20 lps **Nulleffektsubtraktion:** Automatische Nulleffektmessung und -subtraktion möglich

Tastatur: Folientastatur, 5 Funktionstasten

Alarm: Akustische und optische Warnung, separat für jeden Messbetrieb einstellbar,

akustische Warnung (ca. 80 dB in 30 cm Abstand), Vibrationsalarm zuschaltbar, Ohrhörer anschließbar für akustische Einzelimpulsanzeige und akustischen Alarm

Messwertanzeige: Impulsrate (Ips) für α -Messbetrieb oder β -/y-Messbetrieb.

Alternativ beide Messwerte simultan. Im geschützten Expertenmodus auch Messwertanzeige

nuklidbezogen in Bq oder Bq/cm² freischaltbar

Messzeit: Kontinuierlich messend mit automatischer oder parametrierbarer Dämpfung

Display: Großflächiges, grafisches LC-Display (128 x 64 Pixel), mit Beleuchtung, über Photozelle automatisch zugeschaltet oder Beleuchtungsdauer einstellbar

Stromversorgung: 2 Batterien (AA Mignon LR6/ca. 25 h Einsatzzeit) oder entsprechende Akkus (NiMH),

im Batteriefach integrierter Verpolungsschutz

Nenngebrauchsbereich: -20 °C bis +40 °C, bei bis zu ca. 90 % rF (nicht kondensierend), IP54

Abmessungen: 280 (Länge mit Griff) x 125 (Breite) x 135 (Höhe) mm **Gewicht:** Ca. 800 g (betriebsbereites Gerät inkl. Batterien)

Gehäuse: Schlagresistentes Kunststoffgehäuse **Schnittstellen:** USB-Schnittstelle (für Verbindung mit PC)

Optionales Zubehör:

- Transport- und Aufbewahrungskoffer mit Schaumstoffausfachung
- Detektorfolie und erforderliches Werkzeug für einen Folienwechsel
- Ohrhörer
- Datenkabel
- CD mit Software zum Auslesen und Weiterverarbeiten der gespeicherten Messdaten
- CD mit Software zur Parametrierung des Messgerätes





CoMo-170 ZS mit optionalem Zubehör